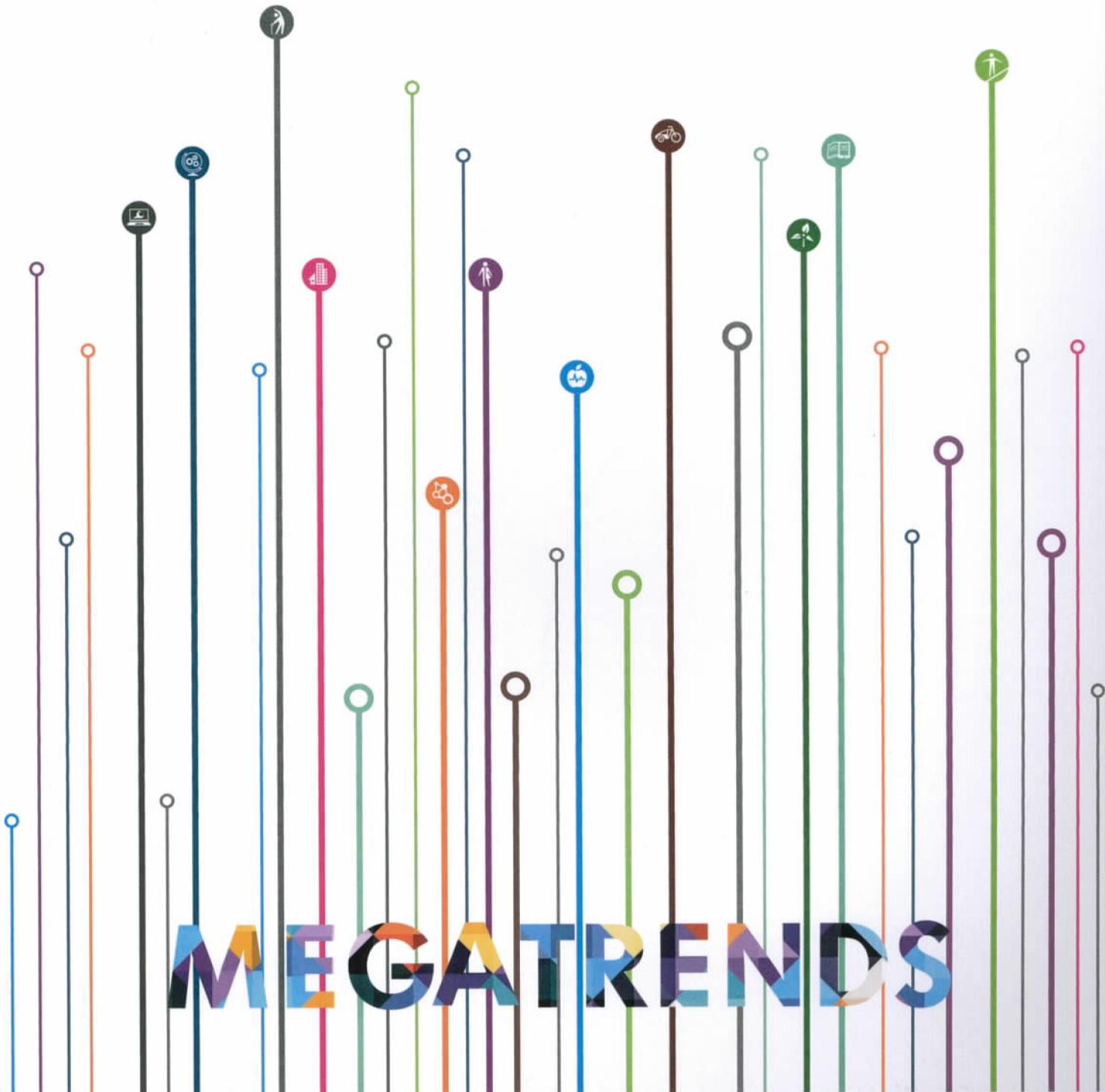


skriptmanufaktura

DIE WELT DER GLÄSERNEN MANUFAKTUR

| # 23 | WINTER 2014 | 2015 |

| WWW.GLAESERNEMANUFAKTUR.DE |






MEISSEN COUTURE
 1710



VERNISSAGE

TRADITION TRIFFT MODERNE

Meissener Porzellan ist weltweit Inbegriff für Luxus, ausgesuchte Kunst und Wohnkultur. Dabei gelingt es der sächsischen Manufaktur, sich immer wieder neu zu erfinden. Erfolgreiche Markenstrategien erweitern beständig das Portfolio: Faszinierend moderne Einzelstücke und Serien ergänzen die auf traditionellen Entwürfen basierenden Produkte mit eher musealem Charakter, ohne mit diesen in Konkurrenz zu treten.

Für seine aktuelle Vernissage 2014 wählte Meissen Couture einen Ort der Moderne mitten in Dresden: Die Gläserne Manufaktur von Volkswagen wurde erstmals zur Plattform für das weltweit beachtete Event (01).



Phaeton: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: zwischen 12,5 und 8,5 (kombiniert),
CO₂-Emissionen in g/km: zwischen 290 und 224 (kombiniert).



Dem teilweise von weit her angereisten Fachpublikum – von Japan über Taiwan bis Russland, England und Italien – wurden in den Räumen der automobilen Fertigungsstätte die Neuheiten von Meissen Couture für das kommende Jahr vorgestellt. Kernstück der Ausstellung bildete die limitierte „Fine Art Kollektion 2015“, die mit 45 neu aufgelegten Einzelstücken aus 300 Jahren Meissener Porzellankunst begeisterte. Und noch ein weiteres Highlight der Vernissage verführte die Besucher: Die „Antemann Dreams Collection“ umfasst



frivole Plastiken der Künstlerin Chris Antemann (05), die sie gemeinsam mit Dr. Christian Kurtzke, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung, in der Ausstellung präsentierte (02). Die Arbeiten der US-Amerikanerin spannen mühelos einen Bogen von Meissen Couture hin zu dreidimensionaler Gegenwartskunst. In den kommenden Jahren wird Chris Antemanns Kollektion gleich in fünf zeitgenössischen Museen in den Vereinigten Staaten gastieren.



Von der Vitrine direkt in den Alltag hinein schafft es die Linie „Home Deco“ der Manufaktur – darunter stylische Service (07) und dekorative Kissen, Lampen und Stühle (03), die deutlich machen: Meissen Couture kommt mehr und mehr in Mode. Und das durfte man in Dresden sogar wörtlich nehmen. Im Rahmen einer Abendgala in der Gläsernen Manufaktur, zu der Gäste des Hauses Meissen stilecht im Phaeton anreisen (08), begeisterten die Porzellanmacher mit einer Modenschau rund um festliche Abendkleider der renommierten Designerin Frida Weyer (10). Für den musikalischen Rahmen sorgte die Dresdner Jazzpianistin Julia Kröhnert (11).

